



Gerade eben sind in Vorarlberg drei Weine eingetroffen, die in den letzten Wochen in Südafrika für Furore gesorgt haben.

Vom John-Platter-Guide war bei capewine in letzter Zeit öfter die Rede. Das hat seine Gründe, ist er doch nicht nur die perfekte Orientierungshilfe für alles, was gerade im südafrikanischen Weinbau vor sich geht, sondern auch ultimative Referenz bezüglich der besten Weine eines jeden Jahrgangs. Ein 14-köpfiges Panel der besten Verkoster Südafrikas probiert sich im Herbst durch Tausende Weine von Hunderten Produzenten und kürt die besten davon mit 5 Sternen.

Höhepunkt der Bestandsaufnahme sind jedes Jahr die **Auszeichnungen des besten Rotweins und Weißweins Südafrikas** - und die gingen dieses Jahr an den fulminanten [Two Centuries Cabernet Sauvignon 2014](#) von **Nederburg** und den [Grenache Blanc 2015](#) von **The Foundry**: Zwei Weine, die sich seit kurzem auch in meinem Sortiment befinden.



Chris Williams, auf dessen Kappe das **Projekt Foundry** geht, legt mit dem **Grenache Blanc** die Latte für zukünftige südafrikanische Weißweine sehr hoch. Eigentlich Kellermeister bei Meerlust, einem Kultweingut in Stellenbosch, keltert Chris nebenbei mit seinem Kumpel James Reid Weine, die dem ganzen Potenzial südafrikanischen Terroirs auf den Grund gehen. Ihr Grenache Blanc (eine Sorte, die auch im Rhonetal und im Roussillon für spektakuläre Weine sorgt) wurzelt in Malmesbury Schiefer und verwitterten Granitschichten. Die

Weingartenarbeit ist behutsam und vornehmlich per Hand. Die Lese ist nicht zu spät, um die Frische und Lebendigkeit in den Trauben zu bewahren. Ein Teil der Gärung findet spontan, das heißt mit wilden Hefen statt, der Ausbau erfolgt über sieben Monate in gebrauchten französischen Holzfässern.

Das Resultat ist ein Wein, der aromatisch vor allem von weißen Blüten, Weingartenpfirsichen und Zitronenzesten geprägt ist. Die Textur ist puristisch, erfrischend, saftig und gehaltvoll, der Körper elegant aber profund, der Abgang nachhaltig und lang.



Auf **Nederburg** ist man Bestleistungen gewöhnt. 42 mal zückte der Platter-Guide seit seinem Erstdruck 1980 die fünf Sterne, die Auszeichnung zum besten Rotwein des Jahres ist allerdings auch für die Crew von Kellermeisterin Andrea Freeborough neu.

Nederburgs Cabernet Sauvignon wächst auf zwei ungleichen Terrains: Zum einen in der trockenen Ebene auf roter Tukulu-Erde, wo die Reben ordentlich Sonne abbekommen und intensive Aromen einlagern. Zum anderen in den Hügeln, wo es kühler ist und wo die Trauben die Struktur, das Rückgrat und die engmaschigen Tannine für den Wein aufbauen.

Nach getrennter Vinifizierung werden die Weine zur Lagerung vereint, um in neuen französischen Holzfässern über 22 Monate sukzessive Aromen aufzubauen, die Veilchen, Tabak, rote & schwarze Beeren, Pfeffer und Kaffeebohnen suggerieren. Das komplexe Aromaprofil bettet sich in einen muskulösen und gehaltvollen Körper und in eine samtige und noble Textur. Spannung und Kraft legen sich über den Gaumen. Nederburgs Two Centuries ist ein Monument für die nächste Dekade.



Mit dem [Aristargos 2016 von David & Nadia](#) gilt es auch noch einen dritten Wein vorzustellen. David & Nadia gehören zu jener Gruppe innovativer Winzer aus Swartland, die seit einigen Jahren das klassische südafrikanische Winzerestablishment mit immer neuen Experimenten aufmischt.

Der Aristargos (ebenfalls 5 Platter Sterne) ist dafür ein beredtes Beispiel. Schon die Rebsortenwahl ist erstaunlich: **Neben Chenin Blanc setzt sich die Cuvée aus Viognier, Roussanne, Semillon und Clairette** zusammen, eine Kombination, die ziemlich einmalig auf der Welt sein dürfte. Im Weingarten wird hart und vor allem per Hand gearbeitet, während im Keller Zurückhaltung geübt wird. Spontan und teilweise auf der Maische vergoren und in 300 Liter Fässern gereift, bestimmen erst Blüten und Pfirsich das Aromaprofil, danach kommen noch Brioche-, Marzipan- und Orangennoten hinzu. Die Textur ist vielschichtig, weich und cremig mit einem feinen Säurekick, der Körper unbeschwert und elegant.

(Text: Andreas Essl andreasessl@yahoo.com)

**Lesen Sie sich auf meiner Website genau ein in die besonderen
Eingenheiten dieser einzigartigen Weine und bestellen Sie sie bequem
online!**

Ihr Paul Seeberger - capewine

www.capewine.at

Copyright © 2018 Cape Wine, All rights reserved.